

Präs.: 3. JUNI 1970 No. 40/3

A n f r a g e

der Abgeordneten Neuhauser, Dr. Tull
und Genossen
an den Bundesminister für Unterricht
betreffend die Errichtung einer Höheren Technischen Bundeslehr-
anstalt in Wels.

Im August 1969 hat der damalige Bundesminister für Unterricht Dr. Alois Mock anlässlich der in Wels stattgefundenen Besprechung, betreffend die Errichtung einer Höheren Technischen Bundeslehranstalt in Wels, die Zusage gemacht, daß bis September 1971 die erforderlichen Arbeiten soweit fertiggestellt sein werden, daß mit Beginn des Schuljahres 1971/72 mit dem Unterricht begonnen werden kann.

Dies wurde auch im Vertragsentwurf des Bundesministers für Unterricht unter Pkt. I, in welchem es heißt, "der Bund errichtet in Wels mit Beginn des Schuljahres 1971/72, jedoch unter der Voraussetzung der zeitgerechten Fertigstellung der Räumlichkeiten gem. Pkt. III eine Höhere Technische Bundeslehranstalt, wobei voraussichtlich eine Abteilung chemisch-technischer Fachrichtung und eine Abteilung Nachrichtentechnik geführt werden", festgelegt.

Seitens des Bundesministeriums für Unterricht wurde bis zum heutigen Tage weder der zwischen der Republik Österreich einerseits und dem Land Oberösterreich und der Stadt Wels andererseits, betreffend die Errichtung einer Höheren Technischen Bundeslehranstalt in Wels zu errichtende Vertrag perfektioniert, noch wurde an das Amt der O.Ö.-Landesregierung der Planungsauftrag

- 2 -

der Planungsauftrag erteilt bzw. mit dem Bau begonnen.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten in diesem Zusammenhang an den Herrn Bundesminister für Unterricht die nachstehende

A n f r a g e :

Wird das Bundesministerium für Unterricht in der Lage sein, den Planungsauftrag noch so rechtzeitig zu erteilen, daß die Fertigstellung der Höheren Technischen Bundeslehranstalt in Wels zu dem vom damaligen Bundesminister für Unterricht zugesagten Termin (Herbst 1971) erfolgen kann ?